

Herren Bezirksklasse Gr. 6

ESV 1927 e.V. Ronshausen : TSV 1914 Sorga
Samstag, 24.09.2022, 17:00 Uhr

Zarin fixiert zwei Punkte für den TSV 1914 Sorga

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 6 traf die Mannschaft des ESV 1927 e.V. Ronshausen am vergangenen Samstag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV 1914 Sorga. Die Gäste entführten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Alireza Zarin. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Sven Reichhardt, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der ESV 1927 e.V. Ronshausen dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Sauer / Giese und Reichhardt / Psujka, die Sauer / Giese letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Plafki / Schuchardt verloren ihre Partie dagegen gegen Reichhardt / Sening unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Ein hartes Stück Arbeit hatten wenig später Heinzerling / Ziegenbein beim 11:8, 10:12, 8:11, 12:10, 15:13 gegen Zarin / Deist zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Michael Sauer gegen Andreas Sening nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 11:8, 1:11, 11:7 nicht verloren. Ohne Satzgewinn für Georg Giese verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Sven Reichhardt. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christian Plafki bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Alireza Zarin. Da war final wirklich nichts zu holen. Ohne Satzgewinn für Yannik Heinzerling verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Udo Reichhardt. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Maik Ziegenbein das Spiel gegen Daniel Deist noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 8:11, 6:11, 9:11. Nicht ganz mithalten konnte Patrick Schuchardt, beim 5:11, 9:11, 11:9, 8:11 gegen Michael Psujka, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des ESV 1927 e.V. Ronshausen und TSV 1914 Sorga in die Box. Ohne Satzgewinn für Michael Sauer verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Sven Reichhardt. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Georg Giese, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Andreas Sening wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christian Plafki letztlich auf Lager, um Udo Reichhardt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Plafki mit einem 0:11 überfahren wurde. Der neue Zwischenstand war 4:8. Nach gewonnenem ersten Satz gab Yannik Heinzerling das Spiel gegen Alireza Zarin noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Durch diese Niederlage hat der ESV 1927 e.V. Ronshausen in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.10.2022 gegen die TTF Heringen an. Für den TSV 1914 Sorga steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Heringen am 01.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

ESV 1927 e.V. Ronshausen

Doppel: Sauer / Giese 1:0, Plafki / Schuchardt 0:1, Heinzerling / Ziegenbein 1:0

Einzel: M. Sauer 1:1, G. Giese 1:1, C. Plafki 0:2, Y. Heinzerling 0:2, M. Ziegenbein 0:1, P. Schuchardt 0:1

TSV 1914 Sorga

Doppel: Reichhardt / Sening 1:0, Reichhardt / Psujka 0:1, Zarin / Deist 0:1

Einzel: S. Reichhardt 2:0, A. Sening 0:2, U. Reichhardt 2:0, A. Zarin 2:0, M. Psujka 1:0, D. Deist 1:0